

THEMENFELDER

- Stärkung der Orts- und Stadtkerne
- Baulandreserven- und Leerstandsaktivierung
- Transformation von Bestandsstrukturen
- Renaturierung und Entsiegelung
- Klimawandel und -anpassung
- Gestaltung öffentlicher Räume

STECKBRIEF

Region Inkoba Region Freistadt
Fläche: 27 Gemeinden
Einwohner*innen: -
Eingereicht durch: Gemeindeverband
Bezugsraum: Region



PROJEKTbeschreibung

Der Verband umfasst alle 27 Gemeinden des Bezirkes und arbeitet seit 2003 erfolgreich. Im Vorstand und in der Verbandsversammlung werden vorbereitete Standorte als Inkoba-Standort aufgenommen oder abgelehnt. Die Auswahl der angesiedelten Unternehmen erfolgt im gemeinsamen Gremium. Die Aufteilung der Kommunalsteuer laut definiertem Schlüssel im Statut wird vierteljährlich durch die Geschäftsstelle vorgenommen.

Zusätzlich bauen wir auf unserer Expertise auf, teilen diese mit interessierten Gruppen und sind Informationsdrehkreise für Standortfragen im Bezirk und darüber hinaus. Auch die Themen Leerstandsmanagement und Brachflächen sind mittlerweile bei der Inkoba angelagert. Mit dem Projekt Inkoba 2040 haben wir erst letztes Jahr ein flächendeckendes Betriebsstandortkonzept mit einem Gewerbeflächenmodell erarbeitet.

Der Gemeindeverband der Inkoba Region Freistadt hat die Sicherung und Stärkung der regionalen Wirtschaft im Bezirk Freistadt durch strategische Standortentwicklung und Betriebsansiedlung zum Ziel:

- Mögliche Betriebsstandorte werden professionell gescreent
- Nur geeignete Standorte werden gemeinsam entwickelt
- Sicherung der Grundverfügbarkeit erfolgt durch vertragliche Regelungen
- Sicherung der widmungskonformen Nutzung wird mittels Vereinbarung mit dem Unternehmen gewährleistet
- Hintanhaltung von Baulandhortung- und spekulation und Vermeidung von Einzelansiedlungen

